

Protokoll über die Klausurberatung zur weiteren Gestaltung unserer Vereinstätigkeit für die Jahre 2020-2021

Termin : 15.Februar 2020 / 10⁰⁰ Uhr

Ort : Marktkirchengemeinde / Ulrichsaal, An der Marienkirche 2

TAGESORDNUNG

Begrüßung

- 1.** Anlässlich unserer Weihnachtsfeier am 11.Dezember 2019 hatten wir im Rechenschaftsbericht bereits angekündigt, dass wir Anfang des Jahres 2020 alle interessierten Mitglieder ansprechen, entsprechende Ideen und Vorschläge für unsere weitere Vereinstätigkeit einzubringen.
- 2.** Mit Schreiben vom 17.01.2020 wurden alle Vereinsmitglieder der Freunde der Bau- und Kunstdenkmale (nur per Mail) zur „**Klausurtagung**“ für **Samstag, den 15.02.2020, 10:00 Uhr, in den Ulrichsaal der Marktkirchengemeinde** eingeladen, um über die weitere Zukunft unseres Vereins und die Gestaltung unserer Vereinstätigkeit zu beraten. Die Vorschläge sollen dann in unsere Jahresplanungen mit einfließen.
- 3.** Mit Schreiben vom 09.02.2020 wurden vom Vorstand nochmals aktive Vereinsmitglieder angeschrieben, um an dieser Beratung teilzunehmen.

4. Teilnehmer am 15.02.2020 :

Vorstand:

1. Dr. Böttcher, Christina
2. Götz, Sigrid
3. Lehmann, Martina (Leitung der Sitzung)
4. Thum, Ramona
5. Penke, Werner

Vereinsmitglieder:

6. Beige Brunhilde
7. Kolbe, Angelika
8. Montag, Sigrid
9. Dr. Stolze, Annemarie
10. Streck, Gisela

- 5.** nachfolgende Seiten: **THEMEN der „Klausurberatung“**

A) Denkmale - Erhaltung und Pflege des öffentlichen Bewusstseins

1. Aktion: Eichendorffbank

- Im Auftrag unseres Vereins: Erstellung eines Restaurierungskonzeptes (incl. Bestandserfassung, Textbausteine für Leistungsverzeichnis und Kostenschätzung, Vorabstimmungen mit Denkmalschutzbehörden, Beratung zur weiteren Vorgehensweise mit den Behörden der Stadtverwaltung) – Beginn Anfang 2019 bis Februar 2020.
- Frau Dr. Böttcher arbeitet sich im Stadtarchiv in Bestände zum Thema Historie der Eichendorffbank in Verbindung mit dem „Stadtverschönerungsverein“ ein.
- Am 14.02.2020 fand im Büro Frau Dr. Marquardt ein Gespräch mit FB Kultur und FB Bauen / Denkmalschutz statt. Unser Verein (M. Lehmann, Dr. Ch. Böttcher und B. Lohöfener) stellte die Ergebnisse der Sanierungskonzeption vor. Unsere Vorleistungen wurden sehr positiv bewertet; man ist an einer Weiterarbeit mit uns interessiert.
- Mit Schreiben vom FB Kultur, Hr. Fischer vom 14.02.2020 wurde für die Vorbereitung einer denkmalrechtlichen Genehmigung um Übergabe der Sanierungskonzeption gebeten. Wir haben das bestätigt mit Anschreiben vom 16.02.2020 und am 17.02.2020 3 Exemplare der Stadt übergeben. Die Sanierungskonzeption bleibt Eigentum unseres Vereins.
- **Vorschlag Dr. Christina Böttcher:** in absehbarer Zeit sollte eine Presseinformation erfolgen, um unsere Aktivitäten besser in der Öffentlichkeit zu präsentieren.

2. Tag des offenen Denkmals

- Eröffnungsveranstaltung am Sonntag, dem 13. September 2020 - geplant: in der AOK, Robert-Franz-Ring (Architekt Martin Knauth).
- Verantwortliche: Dr. Christina Böttcher – für Organisation Eröffnungsveranstaltung und Martina Lehmann – für Redaktion Programm-Flyer der geöffneten Denkmale.
- Vorbereitung und Durchführung Eröffnungsveranstaltung :
Bereitschaft zur Mitarbeit : Gisela Streck und Mitarbeiter*In (extern)
- Telef. Anfrage M. Lehmann: Maria Friedrich (MA zum TdoD 2019) hat gegenwärtig noch keinen festen Job; würde gern wieder zur Verfügung stehen (vorbehaltlich Job-Zusagen gem. Bewerbungsverfahren);
- Ch. Böttcher und M. Lehmann: Anfragen an Herrn Voß und Herrn Hut bzgl. Fachtext / Vortrag zum Gebäude AOK und Knauth sowie Herrn Uwe Graul / Architekt der Sanierung (Pläne usw.);
- **Vorschlag Sigrid Montag:** für Veröffentlichung das Amtsblatt der Stadt nutzen. Der Verein recherchiert in der Pressestelle der Stadt, wie Verbesserungen für Veröffentlichungen, im Zusammenhang mit unseren Vereins-Aktivitäten, gestaltet werden könnten (Beispiel-Text vom TdoD 2019 nutzen).

3. Kontakt mit Verwaltung

- Seit Jahren werden zwischen unserem Verein, dem AKI und der Stadtverwaltung Gespräche zum Gedanken- und Ideenaustausch gepflegt.
- Wir sind damit an die Aktivitäten und Probleme der Stadtverwaltung FB Bauen / Denkmalpflege angeschlossen und über den neuesten Stand der Sanierungen von Denkmalen informiert.
- Am 27.01.2020 gab es in diesem Zusammenhang die erste Beratung mit dem Baudezernenten des GB II – Herrn Rene`Rebenstorf. Er war sehr angetan und regte an, dass diese Art der Zusammenkunft auch weiterhin turnusmäßig 1-2 x jährlich durchgeführt werden sollte.

4. Öffentliche Vorträge und Führungen

Vorschlag Dr. Christina Böttcher: „Kleine Bausteine Denkmalschutz“ / „kleine Stadtteilfeührungen“ durch Objektbereiche.

Auswahl interessanter Sanierungsbeispiele von Denkmalen, die eventuell besichtigt werden könnten wie z.B. in der Beratung mit der Stadt und AKI am 27.1.20 in der „Rose“ vorgestellt) :

- Objektbereich: Areal RAW
- Objektbereich: Areal Schlachthof
- Objektbereich: Areal ehem „Meisterbräu / Freiberg-Brauerei“
- Objektbereich: „Hallesche Höfe“ Mansfelder Straße
- Objektbereich: Fachwerkhaus Brüderstraße 7 (Umbau zu Hotel)
- Objektbereich: Komplex Kleine Märkerstraße 5/6 (hinter Ulrichskirche)
- Objektbereich: Neumühle
- Objektbereich: Kleine Klausstraße 16 (ehem. „Hotel zum Kronprinzen“ / Poliklinik Mitte)

weitere Ideen:

- Bereich / Thema „Tod im Gedenken“
- Bereich / Thema : „Auf den Spuren des Verschönerungsvereins der Stadt Halle“ (Kröllwitz Fiebiger-Bank / Fiebiger-Schlucht und Eichendorff-Bank auf dem Klausberg (ab ca. 22. KW 2020 -Dr. Ch. Böttcher / M. Lehmann – für E.-Bank)
- Bereich / Thema: „Der Torbogen des Waagegebäudes in der Moritzburg“

(siehe dazu auch unter **Pkt. B / 5** - Henrik Löhr)

- Bereich / Thema: „Gasthof zum Kronprinzen“ Baustand nach Absprache mit Bauherrn (Kontakt Dr.C. Böttcher für Anfang November 2020)
- Herbstvortrag: Ende Oktober/Anfang November 2020:
Vorstellung der Publikation von Anke Neugebauer „Der köstliche BAW“Anke Neugebauer - mit Optionen einer Führung und einem Gespräch mit dem Bauträger zu einem folgendem Termin 2021
- Zu allen angedachten Veranstaltungen kurzfristige Einladungen der Mitglieder nur per Mail.
- Auch zusätzliche Einladungen über Presseinformation möglich.
- Kostenpflichtigkeit ist jeweils zu prüfen (als Spenden für unsere Aktivitäten gem. Satzung).

- **Organisation und Prüfungen der Möglichkeiten:**

Hauptansprechpartner Frau Dr. Böttcher

B) unsere Vereinstätigkeit

1. Ganztags- und Halbtagesexkursionen

1.1 Vorschlag Sigrid Götz: „Kleine Exkursion“ mit der Bahn bzw. PKW in die nähere Umgebung (Vorschlag zum Beispiel Köthen):

- Exkursion nach Köthen fand bereits vor 8 Jahren statt (also z.Z. nicht planen).
- Vorschläge S. Götz: kurzfristige Ankündigungen für Kurzfahrten als kleine Gruppe.
- Auf eigene Kosten mit dem Zug - z.B. nach Aschersleben, Merseburg, Weißenfels ect.
- Bestätigt / Verantwortlich und Organisation S. Götz - Ankündigungen nur per Mail.

1.2 Vorschlag Dr. Annemarie Stolze: „Kleine Exkursion“ nach Raßnitz-Weßmar mit Besichtigung der restaurierten Barock-Kirche „St. Michaelis“:

- Bestätigt / Termin geplant für : Samstag, 25. April 2020
- Verantwortung Fr. Dr. Stolze: bis spätestens 1.April.2020 detilliertes Programm dem Vorstand vorlegen, für Mitgliederbrief.
- Fahrt geplant mit Privat-PKW`s .
- Hinweis A. Kolbe: Der Mitfahrer-Versicherungsschutz ist in der PKW-Haftpflicht automatisch integriert.

1.3 Vorschlag Dr. Christina Böttcher: Tagesexkursion nach Naumburg – mit Besichtigung und Führung durch die Kadettenanstalt, den Naumburger Dom und anschließendem Weingut-Besuch.

- Bestätigt / Termin geplant für : Samstag, 26. September 2020
- Verantwortung Fr. Dr. Böttcher: bis spätestens 3. August 2020 detilliertes Programm dem Vorstand vorlegen, für Mitgliederbrief (in Verbindung Info zum TdoD)
- Fahrt geplant mit Bus – Organisation Fr. Dr. Stolze

1.4 Vorschlag Martina Lehmann: Tagesexkursion nach Harzgerode.

- Bestätigt / Termin geplant für Frühjahr 2021:
- Verantwortung Fr. M. Lehmann: Programmgestaltung im Detail bis Jahresende 2020 erarbeiten.
- mit Besichtigung der Stadtkirche (Restaurierung der Brüstungsfelder erfolgte durch Dr. Gerhard Richwien - Abfrage zu einer Führung)
- mit Besichtigung der ehemaligen Lungenheilanstalt am Rande des Ortes / Bauhaus-Ensemble von 1929-1931 (Abfrage Möglichkeit einer Führung – ggf. durch einen Verantwortlichen der Denkmalpflege)
- Fahrt geplant mit Bus – Organisation Fr. Dr. Stolze

1.5 Vorschlag Angelika Kolbe : Tagesexkursion nach Belitz Heilstätten

- Bestätigt / Termin geplant eventuell für Herbst 2021 ;
- Verantwortung Fr. A. Kolbe: Programmgestaltung mit Besichtigung und Führungen im Detail bis Mitte 2021 erarbeiten.
- Mit Besichtigung von Gebäuden und Außenanlagen (nach entsprechendem Vorschlag)
- Fahrt geplant mit Bus – Organisation Fr. Dr. Stolze

1.6 Vorschlag Brunhilde Beige : Tagesexkursion nach Helmstedt / Hödingen

- Bestätigt / Termin geplant eventuell für Frühjahr 2021 / 2022 ;
- Verantwortung Fr. B.Beige: Programmgestaltung mit Besichtigung und Führungen im Detail bis Anfang 2021 erarbeiten.
- Mit Besichtigung Kirche, Domruine Waalbeck usw.
- Fahrt geplant mit Bus – Organisation Fr. Dr. Stolze

1.7 Vorschlag Gisela Streck : Tagesexkursion nach Bad Salzelmen

- Bestätigt / Termin geplant eventuell für Herbst 2021 / 2022 ;
- Verantwortung Fr. G. Streck: Programmgestaltung mit Besichtigung und Führungen im Detail bis Mitte 2021 erarbeiten.
- Mit Besichtigung Saline, und prachtvolle Kirche der ehem. Salzwirker; sowie die Ringheiligtum Pömmelte (das „deutsche Stonehenge“ bei Schönebeck)
- Fahrt geplant mit Bus – Organisation Fr. Dr. Stolze

2. Besichtigungen und Vorträge (nur für Verein)

2.1 Vorschlag Bernd Nagel: Vortrag im Ratshof zur Baugeschichte, Sanierung einschließlich Umbauten des Ratshofkomplexes

- Bestätigt / Termin geplant für 25. November 2020.
- in Verbindung mit der Weihnachtsfeier (diese organisiert von G. Streck – Abstimmung untereinander)
- Details bis Ende Oktober für Mitgliederbrief dem Vorstand zuarbeiten.

2.2 Vorschlag Dr. Christina Böttcher: „kleine Stadtteilführungen“ mit Besichtigung von Baudenkmalen

- Bestätigt / Termin geplant für Samstag 18.Juli 2020 - Treff „Bergschänke“
- Bereich / Thema : kleine „Kröllwitz-Führung“ , mit Fiebiger-Bank
- siehe dazu auch **Pkt. A) 4.** (für Verein und tw. Öffentlichkeit) - Ankündigungen nur per Mail.

2.3 Vorschlag Karl Lehmann: Besichtigung des Gefallenendenkmals Halle-Dörlau und Erläuterung des Sanierungsvorhabens Gedenkstein und Umfeld.

Ggf. Besichtigung des in unmittelbarer Nähe gelegenen über 100-jährigen Gebäudes der Grundschule Dörlau (Querstraße 1) sowie des 2020 neu errichteten Feuerwehrhaus (Am Brunnen / Elbestraße).

- Bestätigt / Termin geplant für Mitte Oktober 2020
- Bestätigt / Verantwortlich und Organisation K. Lehmann – Programm im Detail bis Mitte September 2020 festlegen
- Ankündigungen / Einladungen nur per Mail.

3. Sommerfest

3.1. Vorschlag Henryk Löhr: In der „Schwemme“. Möglichkeit und Termin ist abzustimmen (ab II / 2020 beginnen wieder Bauarbeiten).

- Bestätigt / Termin möglichst 11.Juni 2020 (alternativ 18.Juni 20)
- Verantwortlich und Organisation Vorstand und H. Löhr – Vorstand Programm im Detail bis April 2020 festlegen
- Verantwortlich H. Löhr - Ort und Termin: bis spätestens 1. April.2020 bestätigen.
- Verantwortlich Vorstand - festlegen wer ist der Organisator; Programm im Detail bis Anfang April 2020 festlegen .
- Ankündigungen / Einladungen per Mitgliederbrief

4. Jahresabschluss-/ Weihnachtsfeier

4.1 Vorschlag Gisela Streck: Saal „Seniorenheim an der Marktkirche“, An der Marienkirche 1

- Bestätigt / Termin geplant für 25. November 2020.
- in Verbindung mit der Besichtigung des Ratshofes (diese organisiert von B. Nagel – Abstimmung untereinander)
- Details bis Ende Oktober für Mitgliederbrief dem Vorstand zuarbeiten.
- Ankündigungen / Einladungen per Mitgliederbrief

5. Aktionen des Vereins zur Sicherung / Restaurierung von Denkmalen

5.1. Vorschlag Henryk Löhr: Portal der Ratswaage (Standort gegenwärtig im Hof der Moritzburg). Prüfung Eigentumsverhältnisse, Verfahrenswege, Abstimmungen mit Moritzburg und Denkmalbehörden ect.

- Frau S. Montag hat in der Stadt / FB Kultur die Eigentumsverhältnisse geprüft. Liegt uns per Schreiben (Mail) vom 18.2.20 vor.
- Ergebnis: die Staatlichen Galerie Moritzburg Halle, einschl. Liegenschaft wurde in den neunziger Jahren an das Land übergeben. Als Eigentümerin des Portals der Ratswaage ist somit die Moritzburg gelistet.
- Weiter Verfahrensweise / Aktivitäten sind im Vorstand zu beraten.

C) Stellungnahmen und Meinungsäußerungen / weitere Vorschläge:

1. Vorschlag Martina Lehmann: mobile Hörgeräte - anschaffen oder zu den Exkursionen und Besichtigungen jeweils separat ausleihen? Erforderlich fachliche Prüfung und Kosten-Vergleiche ermitteln.

Ebenso prüfen: mobile Mikrofon- und Lausprecheranlage.

Beratungsteilnehmer + Werner Penke :

- Die Geräte generell nur ausleihen bzw. mieten. Wir als Verein können die Technik nicht pflegen, reparieren und auf den jeweils den neuesten Stand updaten. Die Technik ist im Stand sehr kurzlebig; Reparaturen teuer.
- Bewährt hat sich eine Ausleihe der Tontechnik über die Fa. Fruchthaus-Produktion Veranstaltungstechnik Halle. Die Stadtverwaltung bestätigte uns die gute und verlässliche Qualität dieser Firma.
- Ebenso werden wir auch die mobilen Hörgeräte, wie seit einigen Jahren genutzt, bei der Firma Queitfox ausleihen (Erfahrung : Kosten rd. 150,00 €)

2. Vorschlag Martina Lehmann: im Falle von kurzfristig notwendigen Mitgliederinformationen per Mail – wie werden die Mitglieder, die nur per Post erreichbar sind, informiert?

- Festlegung: W. Penke und S. Götz erarbeiten gemeinsam einen Kurztext, der allen Mitgliedern (1X) per Post mit dem nächsten Mitgliederbrief zugeschickt wird.
- Inzwischen liegt uns ein Textvorschlag von Sigrid Götz vor (Mail vom 01.03.2020):

Zum Thema Erreichbarkeit unserer Vereinsmitglieder haben wir uns nach reiflicher Überlegung im Vorstand dazu entschlossen diese, ähnlich einen Beispiel aus einem anderen Verein, wie folgt zu gestalten:

So wollen wir auch – aus Kostengründen – zukünftig alle Informationen per E-Mail versenden.

Bitte unterstützen Sie uns dabei und teilen uns eine E-Mail-Adresse mit, über welche Sie erreichbar sind, oder lassen sie uns gemeinsam eine Möglichkeit finden, wer Sie über aktuelle Nachrichten informieren könnte.

Weiterhin werden selbstverständlich diejenigen Einladungen und Informationen per Post verschickt, deren Zustellung laut Satzung postalisch erfolgen muss.

- Analog sollte dieser Hinweis in der Website des Vereins erfasst werden.
- Ebenfalls als Hinweis auf der Website unseres Vereins.



Martina Lehmann

Vorsitzende